

QXE6.2Cv2 – Powerkompo von ESX

# 16 Zentimeter Komposystem für Aufsteiger

Das 16er Komponentensystem aus ESX' QXE Serie liegt ganz frisch in einer überarbeiteten Version vor, Grund genug, die neuen Lautsprecher einem Test zu unterziehen.

Die QXE Lautsprecher rangieren im Lieferprogramm von ESX an zweithöchster Stelle. Das Zugpferd ist sicherlich das QXE6.2Cv2, das jüngst einer Frischzellenkur unterzogen wurde. Dabei blieb kein Stein auf dem anderen, Tiefmitteltöner, Hochtöner und Weiche haben kaum mehr etwas mit der Ursprungsversion zu tun, so dass man von einem komplett neuen Lautsprechersystem sprechen kann. Das QXE6.2Cv2 ist mit 250 Euro im mitt-

leren Preisbereich angesiedelt, und hebt sich mit seinen Features dann auch deutlich vom Einsteigerbereich ab. Auf den ersten Blick zu erkennen ist der stämmige Tieftöner, aber auch der Hochtöner gibt sich als hochwertiges Modell zu erkennen. Zwar handelt es sich um eine 25 Millimeter Gewebekalotte, die am weitesten verbreitete Bauart zumindest bei Markenprodukten, doch sieht man sich den Gewebedom genauer an, fällt auf, dass hier



Die Weichen fallen vergleichsweise winzig aus und sind daher leicht unterzubringen

kein 08/15 Gewebe zum Einsatz kommt und dass die Kalotte von einer extrabreiten Socke eingefasst ist. Das Gehäuse besteht aus Metall und die Konstrukteure haben sich die Mühe gemacht einen Ring als Schallführung einzusetzen, so dass der Hochtöner keine scharfen Kanten sieht, die den Frequenzgang negativ beeinflussen könnten. Der Tiefmitteltöner verfügt über einen stabilen und gut belüfteten Korb aus Stahlblech, der ebenfalls nicht aus dem Regal kommt, sondern von ESX entworfen wurde. Die Membran besteht aus Spritzguss und weist eine ausgeprägte NAWI Form auf, deren trompetenartige Erweiterung zum Rand hin gut für die Mitteltonwiedergabe ist. Am meisten Aufwand hat ESX jedoch in den Antrieb gesteckt, der aufwendig gemacht und penibel gefertigt ist. Die obere Polplatte ist plangedreht und sogar an der oberen Kante abgerundet. Die untere Platte bildet mit dem Polkern ein Bauteil, das ebenfalls wunderschön gefertigt ist, zusammen mit dem gelben Streifen über dem Ferritring ein echter Handschmeichler. Der Magnet ist es auch, der für das kräftige Aussehen verantwortlich ist, denn er ist vom XL Format mit stolzen 10 Zentimetern. Auch die Schwingspule ist größer als Standard, was natürlich der Belastbarkeit zugute kommt. Nur die Frequenzweiche wurde so klein wie möglich gehalten und ist daher nicht vom Allerfeinsten. Eine kleine Trafokernspule tut ihren Dienst am Tiefmitteltöner, für den Tweeter gibt es eine Luftspule eine MKT Folie und gute MOX Widerstände.

## Messungen und Sound

Das QXE6.2Cv2 gehört zu den wenigen Systemen, die unseren Messparcours ohne Fehl und Tadel durchlaufen. Hier stimmt wirklich alles, angefangen bei der sehr großzügigen Parametrie des Tieftöners mit jeder Menge Antrieb und Wirkungsgrad. Auch der Amplitudenfrequenzgang zeigt sich von der besten

Der Hochtöner im Metallgehäuse ist ein echtes Sahneteil mit ausgedehntem Frequenzgang





Der Tieftöner kommt mit einem toll gemachten XL Antrieb daher und hat dem entsprechend Power

**BEST PRODUCT**  
**Oberklasse**  
**CAR & HiFi** 5/2023

### ESX QXE6.2Cv2

Preis	um 250 Euro
Vertrieb	Audio Design, Kronau
Hotline	07253 9465-0
Internet	www.esxaudio.de

### Bewertung

<b>Klang</b>	55 %	1,1	■■■■■
Bassfundament	11 %	1,0	■■■■■
Neutralität	11 %	1,5	■■■■■
Transparenz	11 %	1,0	■■■■■
Räumlichkeit	11 %	1,0	■■■■■
Dynamik	11 %	1,0	■■■■■
<b>Labor</b>	30 %	1,0	■■■■■
Frequenzgang	10 %	1,0	■■■■■
Maximalpegel	10 %	1,0	■■■■■
Verzerrungen	10 %	1,0	■■■■■
<b>Praxis</b>	15 %	1,5	■■■■■
Frequenzweiche	10 %	1,5	■■■■■
Verarbeitung	5 %	1,5	■■■■■

### Technische Daten

Korbdurchmesser	165 mm
Einbaudurchmesser	143 mm
Einbautiefe	66 mm
Magnetdurchmesser	101 mm
Membran HT	25 mm
Gehäuse HT	44 mm
Flankensteilheit TT/HT	6/12 dB
Hochtonschutz	-
Pegelanpassung HT	+2, 0, -2 dB
Gitter	-
Sonstiges	-

Nennimpedanz	3 Ohm
Gleichstromwiderstand Rdc	2,99 Ohm
Schwingspuleninduktivität Le	0,34 mH
Schwingspulendurchmesser	32 mm
Membranfläche Sd	139 cm <sup>2</sup>
Resonanzfrequenz fs	68 Hz
mechanische Güte Qms	7,31
elektrische Güte Qes	0,49
Gesamtgüte Qts	0,46
Äquivalentvolumen Vas	10,3 l
Bewegte Masse Mms	14,2 g
Rms	0,83 kg/s
Cms	0,38 mm/N
B*l	6,11 Tm
Schalldruck 2V, 1m	89 dB
Leistungsempfehlung	30 – 100 W

### ESX QXE6.2Cv2

**Oberklasse 1,1**

**CAR & HiFi** 5/23

Preis/Leistung: sehr gut

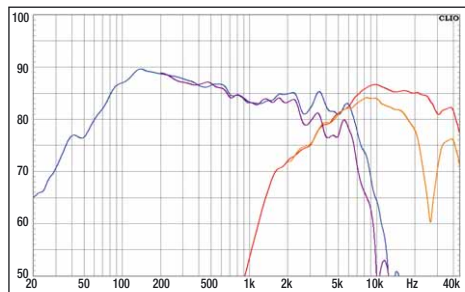
„Blitzsauber gemachtes Powerkompo.“

Seite, bis auf eine harmlose Welligkeit läuft die Membran des 16ers schön gutmütig. Und das Klirrverhalten? Weit überdurchschnittlich gut, denn Verzerrungen glänzen durch Abwesenheit. Und als Sahnehäubchen gibt es noch eine sehr gute Pegelfestigkeit zu bescheinigen. Klanglich gibt sich das QXE6.2Cv2 sofort durch seine wunderbare tonale Balance als hochklassiges Lautsprecherset zu erkennen. Das ESX reproduziert Frauen- wie Männerstimmen auf hohem Niveau und spannt eine natürliche Bühne auf. Bei bassbetonter Musik gibt es tief reichende Bässe auf die Ohren, die auch bei hohen Pegeln halbwegs konturiert bleiben. Auch der Mittelton und Hochtönen halten beim Pegeln mit, so dass jederzeit auch der Spaßfaktor nicht vernachlässigt wird. Es ist klasse, dass man auch mal ungestraft Gas geben kann, ohne dass es zerrt. Eine insgesamt erwachsene Vorstellung mit jeder Menge Power, die jedes Wald und Wiesen Komposystem locker in den Schatten stellt.

### Fazit

Das QXE6.2Cv2 ist richtig gut geworden! Es macht wenig Fehler und umso mehr Spaß und hebt sich deutlich vom günstigen Bereich ab.

Elmar Michels



Bei vollen 89 dB Kennschalldruck zeigt das ESX einen sehr ausgeglichenen Schalldruckverlauf trotz nur 6 dB Trennung am Tiefmitteltöner. Für den schmalen Einbruch unter Winkel kann der Hochtöner nichts, das ist eine Interferenz, die eben genau unter 30° auftritt